

720231-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – OPCIS - Zentrale Infrastruktur

OJ S 230/2024 26/11/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

E-Mail: baainbw12.1@bundeswehr.org

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: OPCIS - Zentrale Infrastruktur

Beschreibung: Für die Anlage "Zentrale Infrastruktur" (im Folgenden: ZI) soll Technisch-logistische Betreuung beauftragt werden. Die ZI ist für das Ausbringen der zentralen FüInfoSysH Software "Operational Communication and Information System" (OPCIS) auf 167 Servertrupps (CONNECTIVE 2 und 3) sowie auf 69 Mobile Server in Betriebs-Transport- und Lagerbehälter (BTuLB) notwendig. Die ZI ist ein zusammenhängendes, aufwuchsfähiges Gesamtsystem für die Kommunikation im Einsatz, welches auf drei Einheiten an unterschiedlichen Standorten verteilt ist. Eine Einheit besteht aus georedundanten Hard- und Softwarekomponenten (Serracks) zur Unterstützung des Betriebs der OPCIS Software im Bereich der Remoteunterstützung durch Betriebsorganisation, Patch-/Update-Management, Event-/Incident-Management, Adressierung (DNS), Mail, Verzechnissynchronisation und Service-Management. Die ZI wurde auf drei Einheiten verteilt, um die Verfügbarkeit im Störfall zu erhöhen: Sollte eine Einheit ausfallen, kann noch über die beiden anderen Einheiten kommuniziert werden. Der Aufbau und die Funktion jeder Einheit ist identisch.

Kennung des Verfahrens: d7d8f5e0-1e1d-445a-985d-f717172eb782

Interne Kennung: Q/I2AK/R7546

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit (www.lv-cockpit.de). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2009/81/EG

vsvgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: OPCIS - Zentrale Infrastruktur

Beschreibung: Ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 182 857,14 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die EVB-IT AGB stehen zur Einsichtnahme bereit unter:

<https://www.cio.bund.de/Webs/CIO/DE/digitale-loesungen/it-einkauf/evb-it-und-bvb/evb-it-und-bvb-node.html>

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Alle Angaben, Erklärungen und Nachweise sind von Bewerbern bzw. jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft in jeweils deutscher Sprache vorzulegen. Ein Verweis auf frühere Bewerbungen / Angebote ist nicht zugelassen.

Ausländischen Bewerbern bzw. Bewerbergemeinschaften wird die Vorlage vergleichbarer Nachweise gestattet, wobei eine deutsche Übersetzung eines beeidigten Dolmetschers beizulegen ist. Ein Nachweis der Gleichwertigkeit ist mit der Bewerbung vorzulegen.

Persönliche Eignung des Bewerbers: 1. Eigendarstellung a) Name / Firma, Adresse und Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse b) Rechtsform des Unternehmens und Gründungsjahr c) Standort / Hauptsitz d) Anzahl der Standorte bei weiteren Niederlassungen e) Nennung der wesentlichen Geschäftsfelder und des Leistungsspektrum (max. eine DIN A4-Seite) f) Anzahl der Mitarbeiter, insbesondere in dem Geschäftsfeld, dass den Leistungsgegenstand bearbeitet g) Bestätigung der Projektsprache deutsch h) Angabe, ob Bewerber bereits Auftragnehmer der Bundeswehr ist (Nennung der Auftragnehmerkennung) i) Organisationsstruktur für die Aufgabendurchführung j) Erklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB. (BAAINBw BV-034) k) Auszug aus dem Handels-, Partnerschaft oder Berufsregister (nicht älter als drei Monate gerechnet ab dem Veröffentlichungstermin des Teilnahmewettbewerbs); sofern in dem Land des Bewerbers keine Registerpflicht besteht: - Nennung der Gesellschaft und Organisationsform - Beschreibung der Eigentums- und Beteiligungsform 2. Vorlage der unterschriebenen Eigenerklärung-RUS-Sanktionen-Bieter-Bewerber. 3. Vorlage der unterschriebenen Erklärung zum Schutz von Verschlussachen durch Bewerber/Bieter bei Aufträgen nach § 104 Abs. 3 GWB (BAAINBw B-V 031) 4. Ggf. Erklärung über die Bildung einer Bewerber-/Bietergemeinschaft (Formular B-V 047)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Eignung: Der Bewerber muss über die folgenden erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, vgl.

Buchstaben a) bis l): a) CWIX Mindestens eine Teilnahme an einer CWIX Übung. b)

COMMON ROOF Mindestens eine Teilnahme an einer Common Roof Übung. c) NATO

Syndicates Mitarbeit an mindestens 0,5 Personentagen im Bereich NATO Syndicates. d)

NATO Spirals Mitarbeit an mindestens 0,5 Personentagen im Bereich NATO Spirals. e)

Software Microsoft Betriebssysteme Kenntnisse über Microsoft Betriebssysteme im Bereich der - Installation von Windows Server 2019, - Installation von Windows DataCenter 2019, - Offline Lizenzaktivierung, - Hyper-V-Testumgebung, - Active Directory, - Einrichtung und Konfiguration von DNS-Dienst, - Physischen Struktur von Active Directory, - Verwaltung von Active-Directory-Objekten, - Verwaltung von Benutzern und Gruppen, - Verwaltung von

Gruppen und Gruppenrichtlinien, - Verwaltung von Rechten und Berechtigungen, - Verwaltung von Active Directory-Berechtigungen, - Anpassung von Berechtigungen, - Planung von Dateidiensten, - Notfallsicherung und - DDS MIM (Microsoft Identity Manager) müssen nachgewiesen werden. f) Microsoft SQL Server Kenntnisse über Microsoft SQL Server - im Installieren und Konfigurieren von SQL Server 2019, - im Verwalten, Sichern und Wiederherstellen von Datenbanken und Dateien, - im Notfallwiederherstellung, Wiederherstellungsmodelle, - im Verwalten der Sicherheit, - im Authentifizieren und Autorisieren von Benutzern, - im Import und Export von Daten, - im Automatisieren von Verwaltungsaufgaben, - im Implementieren und Verwalten der Replikation, - im Gewährleisten einer höheren Verfügbarkeit, Always-On, - in der Problembehandlung und Leistungsoptimierung, - im Entwerfen einer richtlinienbasierten Verwaltung, - im Überwachen von SQL Server 2019 und - im Optimieren der Server-Leistung müssen nachgewiesen werden. g) Microsoft Exchange Kenntnisse über die Software Microsoft Exchange Server 2019 in der - Bereitstellung und Verwaltung des Exchange Server 2019, - Planung und Konfiguration des Mailbox Servers, - Verwaltung von Empfängerobjekten, - Planung und Bereitstellung des Client Access Servers, - Planung und Konfiguration der Messaging Client-Verbindung, - Planung und Konfiguration von Nachrichtentransports, - Planung und Einrichtung einer höheren Verfügbarkeit, - Planung und Einrichtung der Sicherung und Wiederherstellung von Serverrollen, - Planung und Konfiguration der Messaging-Richtlinien und Richtlinientreue und - Überwachung und Fehlerbehebung bei Exchange Server 2019 müssen nachgewiesen werden. h) Microsoft SharePoint 2019 Kenntnisse über die Software Microsoft SharePoint im - Erstellen und Verwalten von Benachrichtigungen, - Erstellen von Portalseiten und - Erstellen von Dokumentenbibliotheken müssen nachgewiesen werden. i) M-Link Edge Kenntnisse über die Software M Link Edge in der - Installation, - Konfiguration, - Aktivierung über Challenge Verfahren und - Aktivierung über LUPAK Verfahren müssen nachgewiesen werden. j) Xonitor Professional Kenntnisse über die Software Xonitor Professional in der - Installation und - Konfiguration müssen nachgewiesen werden k) Baramundi Kenntnisse über die Software Baramundi in der Installation und Konfiguration der Standardmodule - Baramundi OS Install - Baramundi Deploy inkl. Automation Studio (AS) & Patch Management - Baramundi Inventory inkl. TÜV-zertifiziertem Energy Management - Baramundi Remote Control und der Subscriptionsmodule - Baramundi Managed Software - Baramundi Defense Control müssen nachgewiesen werden. l) Ridux Kenntnisse über die Software Ridux in der - Installation und - Konfiguration müssen nachgewiesen werden. Der Nachweis der Buchstaben a) bis d) gilt als erbracht, wenn eine von der Bundeswehr unterschriebene Teilnahmebestätigung oder eine vom Bewerber unterschriebene, formlose Eigenerklärung vorgelegt wird. Der Nachweis der Buchstaben e) bis l) gilt als erbracht, wenn eine vom Bewerber unterschriebene, formlose Eigenerklärung vorgelegt wird. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bewertungsmatrix gem. der dort enthaltenden Formel

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=716294>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <http://www.evergabe-online.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Keine

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/10/2024 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen. Zusätzliche Hinweise: 1. Interessierte Bewerber müssen zum Zeitpunkt des Teilnahmewettbewerbs über Personal in für die ordnungsgemäße Auftragsdurchführung erforderlicher Qualifikation und Anzahl verfügen, welches mindestens über eine Sicherheitsüberprüfung der Stufe 2 (Ü2) verfügt oder bereit ist, eine Sicherheitsüberprüfung Ü2 einzuleiten. Der Nachweis gilt als erbracht, wenn eine vom Bewerber unterschriebene, formlose Eigenerklärung vorgelegt wird. 2. Der Bewerber muss erklären, dass er - den AG unverzüglich über Situationen informiert, die einen Interessenkonflikt darstellen oder zu einem Interessenkonflikt führen könnten, - bei der Durchführung des Auftrages keine projektfremden Interessen verfolgt und - sich im Auftragsfall verpflichtet die im Rahmen dieses Auftrages erworbenen Kenntnisse und erarbeiteten Ergebnisse vertraulich zu behandeln und diese nicht (auch nicht nach Ende des Vertragsverhältnisses) ohne schriftliche Zustimmung des AG anderweitig nutzt, verwertet, weitergibt oder veröffentlicht. 3. Bewerber, die vorsätzlich unzutreffende Erklärungen, insbesondere in Bezug auf ihre Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit) abgegeben haben, werden ausgeschlossen. Sofern beabsichtigt ist, die Leistung im Rahmen einer Bergergemeinschaft zu erbringen, sind die geforderten Erklärungen / Nachweise von jedem Mitglied der Bergergemeinschaft gesondert vorzulegen. 4. Der öffentliche Auftraggeber behält sich vor, die vorstehenden Angaben auch durch direkte Kontaktaufnahme mit den genannten Stellen zu evaluieren.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Elektronische Rechnungsstellung.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:
gesamtschuldnerisch haftend

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Bewerbungsbedingungen (Abschlags- und
Schlusszahlungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B))

Vergabe von Unteraufträgen:

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Bonn

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html § 135 Unwirksamkeit https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Ausrüstung,
Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Registrierungsnummer: 991-19518-88

Postanschrift: Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1

Stadt: Koblenz
Postleitzahl: 56073
Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)
Land: Deutschland
Kontaktperson: BAAINBw I2.1
E-Mail: baainbw12.1@bundeswehr.org
Telefon: +49 2614000
Fax: +49 26140022213
Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Bonn
Registrierungsnummer: 991-02380-92
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: info@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 20906ee9-e3ce-4a2b-b8ef-81941f6eed5c-01
Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen
Beschreibung: -

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0000

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0afb9db3-b090-467a-81e6-59870b0d4614 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 18
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/11/2024 12:07:10 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 720231-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 230/2024
Datum der Veröffentlichung: 26/11/2024